Presseinformation

22. Januar 2015

Landesschulratspräsident Helm zum Umgang mit der Schulnachricht zu Semesterende

Schriftlicher Zwischenbericht, der keine endgültigen rechtlichen Auswirkungen hat

Aus Anlass des bevorstehenden Semesterendes in den niederösterreichischen Schulen ersucht der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Niederösterreich, HR Hermann Helm, die Eltern jener Schülerinnen und Schüler, in deren Schulnachricht Noten enthalten sind, mit denen gegebene Erwartungen nicht erfüllt werden, dieses Ergebnis richtig zu bewerten.

„Die Schulnachricht zu Semesterende ist ein schriftlicher Zwischenbericht der Schule an die Schülerinnen und Schüler und an die Eltern, der keine endgültigen rechtlichen Auswirkungen hat. Dieser Bericht soll für die Eltern vielmehr Anlass dazu sein, die darin zum Ausdruck gebrachten Schwachstellen des Kindes im schulischen Geschehen in klärenden und ermutigenden Gesprächen mit dem Kind abzubauen, das Kontaktgespräch mit den betreffenden Lehrerinnen und Lehrern des Kindes zu suchen und gemeinsam mit diesen Wege festzulegen, über die bei konsequenter Beschreitung eine Verbesserung der Leistungen des Kindes im zweiten Semester erwartet werden kann", so Präsident Helm.

Enttäuschten und verängstigten Schülerinnen und Schülern empfiehlt der Landesschulratspräsident jedenfalls mit einem Erwachsenen ihres Vertrauens ein Gespräch zu suchen. Alle Lehrerinnen und Lehrer sollten jenen Schülerinnen und Schülern, die bei Ausfolgung der Schulnachricht Überreaktionen erwarten lassen, besonderes Augenmerk und besondere Zuwendung schenken.

Ratsuchenden stehen schulpsychologische Beratungsstellen zum Semesterende telefonisch und in der Zeit von Freitag, 30. Jänner, bis Montag, 2. Februar 2015, jeweils zwischen 8 und 15 Uhr, zur Verfügung: Zentrale der Abteilung Schulpsychologie-Bildungsberatung im Landesschulrat: 02742/280-4730 bzw. 02742/280-4740, Amstetten: 07472/61 258, Baden: 02252/86 233, Bruck/Leitha: 02162/9025-23844, Horn: 02982/33 96, Tulln: 02272/65 834, Wiener Neustadt: 02622/82 104 11, Korneuburg, Mödling, Wien-Umgebung: 01/503 81 20-12.

Nähere Informationen: Landesschulrat für Niederösterreich, Amtsführender

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Präsident HR Hermann Helm, Telefon 02742/280-5000, e-mail hermann.helm@lsr-noe.gv.at, http://www.lsr-noe.gv.at/.